



Universität  
Basel

Zentrum für  
Afrikastudien

# Afrikas Jugend: Motor des Wandels oder tickende Zeitbombe?

Weiterbildung in African Affairs  
28.-29. November 2019



Bild: Zourmana Sidibe



ADVANCED STUDIES

# Afrikas Jugend: Motor des Wandels oder tickende Zeitbombe?

## Datum und Zeit

28. November 2019, 13:30h bis 17h  
29. November 2019, 9h bis 17h

## Dozierende

Hafid Derbal, Programmkoordinator  
Südafrika und Zimbabwe, terre des  
hommes schweiz

Michelle Engeler, wissenschaftliche Mi-  
tarbeiterin am Ethnologischen Seminar  
der Universität Basel

Joschka Philipps, wissenschaftlicher  
Mitarbeiter bei swisspeace

Nestor Zanté, wissenschaftlicher Mi-  
tarbeiter an der Universität Leipzig

## Sprache

Englisch oder Deutsch (abhängig von  
der Nachfrage)

## Kreditpunkte/Abschluss

Dieser Kurs berechtigt zum Erwerb von  
1 ECTS-Kreditpunkt für den CAS *African  
Affairs* (Leistungsnachweis erforderlich).

## Teilnahmegebühr

CHF 540 inkl. Kursmaterial; Reise,  
Unterkunft und Verpflegung sind nicht  
inbegriffen.

*Zusätzliche Gebühr für den Lei-  
stungsnachweis (erforderlich für den  
Erwerb von Kreditpunkten): CHF 60*

## Anmeldefrist

7. November 2019

## Kontakt

Pascal Schmid  
Koordinator Weiterbildung  
+41 (0)61 207 34 82  
pascal.schmid@unibas.ch

## Details und Anmeldung

[www.zasb.unibas.ch/de/aa7](http://www.zasb.unibas.ch/de/aa7)

Rund 70 Prozent der Bevölkerung Afrikas ist jünger als 30. Dieses Phänomen wird oft als tickende Zeitbombe wahrgenommen. Arbeitslose Jugendliche, die als gewalttätige Aufreißer die Gesellschaft destabilisieren und als illegale Migranten nach Europa kommen, prägen das Bild. Gleichzeitig steht eine junge, dynamische Generation von Unternehmern, Kulturschaffenden und Akademikern für ein zukunftsgerichtetes, innovatives und urbanes Afrika und die sogenannte neue Mittelklasse, die als Motor für den wirtschaftlichen Aufschwung des Kontinents gilt.

Der Kurs beschäftigt sich mit dem Jungsein in Afrika in verschiedenen gesellschaftlichen Zusammenhängen jenseits der bekannten Vorurteile und Kategorisierungen. Die Teilnehmenden befassen sich mit Fallstudien und verschiedenen Perspektiven aus Theorie und Praxis. Sie entwickeln ein nuanciertes Bild einer jungen afrikanischen Generation und ihrem Platz in der Gesellschaft – in- und ausserhalb Afrikas.

## Schwerpunkte:

- Bilder und Diskurse von Jugend
- Bildung, Arbeitsmarkt und gesellschaftliche Mobilität
- Jugend und Entwicklung: Theorie und Praxis
- Jugendbewegungen und politischer Wandel

**Dieser Kurs ist Teil des Zertifikatsstudiengangs (CAS) *African Affairs*, der vom Zentrum für Afrikastudien Basel angeboten wird.**  
[www.zasb.unibas.ch/de/cas](http://www.zasb.unibas.ch/de/cas)